

## Geistiges Eigentum – Schutzstrategien für Unternehmen auf asiatischen Märkten mit besonderem Focus auf China

Trotz der zum Teil existenziellen Notwendigkeit des Schutzes des Geistigen Eigentums und der Tatsache, dass viele Unternehmen sich zwischenzeitlich durchaus der Gefahren des „Ideenklau“ bewusst sind, unternimmt ein großer Teil deutscher Unternehmen immer noch viel zu wenig für einen adäquaten Schutz. Dies gilt in besonderem Maße in Bezug auf eines der Länder mit den meisten Problemfällen, die Volksrepublik China. Was Unternehmen konkret tun können, um sich wirkungsvoll vor und bei Verletzungen zu schützen, zeigen in diesem Fachforum nicht nur deutsche IP-Experten, insbesondere zu den Themen Technologietransfer und Marken- und Produktpiraterie, auf. Auch Vertreter zweier chinesischer Provinzregierungen demonstrieren ihre Bemühungen für einen verbesserten Schutz der Rechte des Geistigen Eigentums.

Unter der MODERATION von



### Prof. Dr. Louis Pahlow

Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Recht des Geistigen Eigentums und Wettbewerbsrecht und Geschäftsführender Direktor des „Interdisziplinären Zentrums für Geistiges Eigentum an der Universität Mannheim“ (IZG), zugleich Direktor des Institutes für Unternehmensrecht, Mannheim

diskutieren diese Problematik und mögliche Lösungsansätze im Rahmen eines Roundtablegespräches die EXPERTEN:



### Dr. Rüdiger Stihl

Vorstandsvorsitzender des Aktionskreises gegen Produkt- und Markenpiraterie (APM), Berlin  
Mitglied im Aufsichtsrat der STIHL AG und im Beirat der STIHL Holding AG & Co.KG, Waiblingen

Dr. Rüdiger Stihl berichtet nicht nur über die Erfahrungen und Abwehrmaßnahmen des Unternehmens STIHL in Bezug auf die zahlreichen Raubkopien seiner Motorgeräte. Als seit April 2008 amtierender Vorsitzender des APM gibt er zudem Ratschläge dieser Gemeinschaftsinitiative aus der Wirtschaft weiter, um der ausufernden Produkt- und Markenpiraterie die Stirn zu bieten.



### Dr. Thomas Pattloch

Intellectual Property Officer  
Delegation der Europäischen Kommission, Peking

Dr. Thomas Pattloch unterstützt im Rahmen seiner Tätigkeit bei der Europäischen Kommission in Peking vom Europäischen Patentamt implementierte Programme zur Unterstützung der europäischen Industrie in China („IPR2“) und interveniert für die Europäische Kommission auch in konkreten Fällen und Problemstellungen im Bereich des Patentschutzes und verwandter Gebiete. Zuvor arbeitete er mehrere Jahre als Rechtsanwalt in Shanghai im Bereich des geistigen Eigentums und Wettbewerbsrechts.



**Thomas Schatz**

Leiter Gewerblicher Rechtsschutz - Recht, Marken & Patente -  
STAEDTLER Mars GmbH & Co. KG, Nürnberg

Im Februar dieses Jahres wurde zum 32. Mal der „Plagiarius“ Preis in Frankfurt verliehen. Der jährliche Negativpreis - eine eindrucksvolle Trophäe in Form eines schwarzen Zwerges mit goldener Nase - ging diesmal auf Initiative der Firma STAEDTLER an die chinesische Firma Zhaoqing STA Stationery Co. Ltd. für die dreisten Fälschungen eines größeren Teils des STAEDTLER Schreibgeräte-Sortiments. Thomas Schatz berichtet über den schon Jahrzehnte andauernden engagierten Kampf des Unternehmens gegen Produktpiraterie.



**Wang Jie**

Vize-Direktorin des Amtes zum Schutz des geistigen  
Eigentums, Liaoning



**Zhu Yu**

Direktor des Amtes zum Schutz des geistigen  
Eigentums, Jiangsu

China hat in zwölf Städten und Provinzen, unter anderem in Jiangsu und Liaoning, Ämter eingerichtet, bei denen Verstöße gegen das Recht auf geistiges Eigentum gemeldet werden können. Wang Jie und Zhu Yu als Vertreter dieser Ämter berichten über ihre Tätigkeit und Erfahrungen als Teil der Anstrengungen der Regierung zur Stärkung des Schutzes geistiger Eigentumsrechte.